15.00-16.30 Uhr PANEL 2 Reiseberichte und andere begehbare Lektürewelten

Erkundung von Kulturen, Vernetzung von Menschen: Die Überseereisen des II. Shinbashira

Ferdinand Liefert (Religionsgeschichte, Univ. Marburg)

Das Heilige Land als ,Lese-Land': Wechselwirkungen zwischen Gedächtnislandschaft, Pilgerreisen und Pilgertexten

Dr. Georg Röwekamp (Kirchengeschichte, Bochum)

Diskussion

Moderation: Cynthia Marti

16.30-17.00 Uhr Kaffeepause

17.00-18.30 Uhr PANEL 3 Rituelle Begehungen als Wege, das Heilige in Szene zu setzen

Bergheiligtümer der griechischen Antike: Perspektiven auf ihre Verbindung zu Natur, Landschaft und Pilgerwesen Cynthia Marti (Klassische Archäologie, Univ. Marburg)

"Lasst uns gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen" (Lk 2,15): Vom Krippenspiel - oder: Das Weihnachtsfest begehen Daniel Rossa (Systematische Theologie, Univ. Marburg)

Diskussion

Moderation: Ferdinand Liefert

18-30-19.00 Uhr Kaffeepause

19.00-20.30 Uhr **KEYNOTE** (Universitätskirche, Reitgasse 2, 35037 Marburg)

Sakralraumarchitektur als begehbarer Hybrid zwischen Kunst und

Religion am Beispiel der Universitätskirche in Marburg Prof. Dr. Thomas Erne (Praktische Theologie, Univ. Marburg)

Diskussion

Moderation: Daniel Rossa

Die dreigliedrige, interdisziplinäre Workshopreihe Walking the Line widmet sich zwei verschiedenen und doch produktiv aufeinander beziehbaren lebensweltlichen Phänomenen: (1) dem Gehen als performativer Praxis und (2) begehbaren Medien(welten). Spätestens seit der Enge der Pandemie erfährt das Ritual des Spaziergangs neue Popularität, da es half, die Nerven zu behalten. Doch auch als Freizeitausgleich sowie als spirituelle oder psychohygienische Achtsamkeitsübung (Pilgern) erfreut sich das Wandern großer Beliebtheit. Allgemeiner zeichnet der aufrechte Gang den Menschen aus, sodass das Narrativ des homo viator die Existenzweise des spätmodernen Menschen als "Gast auf Erden" und lebenslang Suchenden zu beschreiben vermag.

Parallel zu dieser körperlich-räumlichen Dimension eröffnet das digitale Zeitalter neue Formen des Unterwegsseins. Immersive, ästhetische und symbolische Medienwelten ermöglichen innere, mentale Reisen in vergangene und/oder erfundene analoge wie digitale Landschaften – beispielsweise in Literatur, Kino, Gottesdienst, Museum oder in Räumen virtueller Realität. Solche Medienerfahrungen knüpfen oftmals an das Motiv der Held:innenreise an und thematisieren das Eintreten, Durchschreiten und Begehen.

In zwei Workshops und an einem Projekttag erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, diese beiden Themendimensionen inhaltlich und methodologisch als sich überschneidende Forschungsfelder zu erkunden. Auf diese Weise öffnet die Workshopreihe einen Raum für die Auseinandersetzung mit dem Spannungsfeld von Theorie und Praxis, Körper und Medium, Realität und Fiktion.

Die **Teilnahme** an der Workshopreihe ist kostenlos. Für die Teilnahme an den öffentlichen Keynotes ist keine Anmeldung im Vorfeld erforderlich. Für die Teilnahme an der Workshopreihe bzw. den einzelnen Workshops und insbesondere am Interludium 2 ist jedoch aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung bis 13.10.2025 erforderlich. Die Teilnahme am Interludium 2 ("Biblisches Pen & Paper-Abenteuer: Die Gilde Zeit und Ewigkeit") ist zudem auf 28 Personen begrenzt.

Melden Sie sich bitte an über das Büro der Abteilung für Systematische Theologie (melanie.hikade@staff.uni-marburg.de).

### Konzept

Daniel Rossa (Systematische Theologie) Jasmin Kolkwitz (Kunstgeschichte) Cynthia Marti (Klassische Archäologie) Ferdinand Liefert (Religionsgeschichte)

## Programm



# Workshopreihe

### 15.10.2025

I Gehen als performative Praxis. Forschungsperspektiven zwischen Gegenstand und Methode

Interludium 1+2

II Begehbare Medien(welten). Forschungsperspektiven zwischen

### Ort

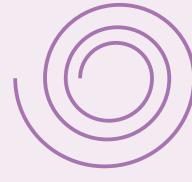
Creative Space, Bahnhofstr. 7, 35037 Marburg 1. OG, R. +1/0020 "Club Behring"

### 16.10.2025

### 17.10.2025

Gegenstand und Methode





Mi 15.10.2025 Walking the L		17.00-18.30 Uhr
12.30-13.00 Uhr 13.00-14.30 Uhr 14.30-15.00 Uhr	Anreise (Bezug des Gästehauses durch die auswärtigen Referierenden ab 12.00 Uhr) Begrüßungskaffee Begrüßung und Einführung (Daniel Rossa) PANEL 1 Die Kunst, zu gehen – Gehen als ästhetische Praxis  Gehen als Choreographie des Sozialen: Phänomenologische und posthumanistische Perspektiven auf Körper in Bewegung Dr. Lea Spahn (Tanzwissenschaft und Körpersoziologie, Univ. Marburg)  "Das Laufen neu erlernen": Wie die documenta 14 ihr Publikum in Bewegung setzt  Jasmin Kolkwitz (Kunstgeschichte, Univ. Marburg)  Diskussion Moderation: Cynthia Marti Kaffeepause PANEL 2 Vorgehen mit Methode – Auf dem Weg zu leibhaftigem Forschungsdesign	18.30-19.00 Uhr 19.00-20.30 Uhr
	"Immer geht ein Gehen einem anderen Gehen als dessen Träger voraus": Gehen in der gastlichen Landschaft des Imaginären Noemi Call (Philosophie, Univ. Wien)  Systematisch unterwegs: Zu methodischen Gangarten für eine leibsensible systematisch-theologische Forschungspraxis Daniel Rossa (Systematische Theologie, Univ. Marburg)  Diskussion Moderation: Cynthia Marti	Do 16.10.2025 Interludium 1 Bis 11.00 Uhr 11.00-15.00 Uhr Ab 11.00 Uhr
16.30-17.00 Uhr	Kaffeepause	

	in Küsten- und Inselregionen in Großbritannien  Dr. Christina Bosbach (Sozialanthropologie, Univ. Durham)
	Pilgern: Sich ergehen oder das Weite suchen?  Dr. Detlef Lienau (Praktische Theologie, Freiburg/Univ. Bern)
	Diskussion Moderation: Noemi Call Kaffeepause KEYNOTE (Kunstgebäude, Biegenstr. 11, 35037 Marburg Eingang Gartenseite, Hörsaal 00 013) Gehen als Performance: Performative Audiowalks von Rimini Protokoll Prof.in Helgard Haug und Prof. Daniel Wetzel von Rimini Protokoll (Theaterkollektiv, Berlin, Gastprofessur am Fachbereich 09 Germanistik und Kunstwissenschaften, Univ. Marburg)
	Diskussion Moderation: Jasmin Kolkwitz
5.10.2025 ludium 1	
00 Uhr 15.00 Uhr 00 Uhr	Interludium 1: The Walks - Going well?  Erprobung der performativen App "The Walks" Rimini Protokoll (Theaterkollektiv), Berlin (Univ. Marburg)  Ausgangspunkt: Eigenes Zuhause/eigene Unterkunft (Walk "Aufbruch")  Hinweis: Die Walks "Park", "Supermarkt" und "Spielplatz" benötigen je zwei Teilnehmende, die miteinander interagieren.  Es empfiehlt sich, persönliche Absprachen nach der Keynote miteinander zu treffen. Bitte hierzu vorab die App "The Walks" installieren.  Zur Anleitung siehe die Angaben unter: https://www.rimini-protokoll.de/website/de/project/the-walks.  Kostenlose Aktivierungscodes verteilen Rimini Protokoll während ihrer Keynote am 15.10.2025.

PANEL 3 Homo viator - Menschliche Wege zwischen Lebensweg

Neue Wege finden: Gehen als kreativer Umgang mit Unsicherheit

und Spiritualität

14.30-15.00 Uhr Gruppengespräch über die Anwendungserfahrung (Treffpunkt: Creative Space) Moderation: Jasmin Kolkwitz 15.00-18.00 Uhr Pause (Währenddessen empfiehlt sich die Einnahme eines frühen Abendessens.) Ab 18.00 Uhr Interludium 2: Auf ins Abenteuer! Die Bibel als Fantasy World begehen (Alte Universität, Lahntor 3, 35032 Marburg, 2. OG, Raum 02020) Biblisches Pen & Paper-Abenteuer: "Die Gilde Zeit und Ewigkeit" (halböffentlich, Anmeldung erforderlich) Pastor Johannes Fähndrich (Spielentwicklung, Dynamis Kooperation/FeG) Gruppengespräch über die Teilnahmeerfahrung Moderation: Daniel Rossa

## Fr 17.10.2025 Walking the Line II

ab 12.00 Uhr)

Ab 11.30 Uhr

12.00-12.30 Uhr	Begrüßungskaffee
12.30-13.00 Uhr	Begrüßung und Einführung (Daniel Rossa)
13.00-14.30 Uhr	PANEL 1 Vergangene oder fiktionale Bildwelten begehen
	Non-linear Walking with 6 Degrees of Freedom: Alteritäre Motoriken und
	durchlaufbare (Story)Worlds in zeitgenössischer VR-Kunst
	Prof.in Dr. Annette Urban (Kunstgeschichte, Univ. Bochum)
	Wozu Spazierengehen? Die Promenades pittoresques et lithographiques dans Paris et ses environs von Louis Albert Ghislain Bacler, baron d'Albe

Prof.in Dr. Katharina Krause (Kunstgeschichte, Univ. Marburg)

Anreise (Bezug des Gästehauses durch die auswärtigen Referierenden

Diskussion Moderation: Jasmin Kolkwitz 14.30-15.00 Uhr Kaffeepause